



SSW zämerücke
zäme vorwärts

gemeinde
wichtlach



Senioren-Essen vom 17. Mai 2023



Traktanden

- 1. Um was geht es und weshalb sind wir hier?**
- 2. Der Zustand der bestehenden Liegenschaften**
- 3. Ein Vergleich zwischen dem Unterricht von früher und heute**
- 4. Die fehlenden Räume**
- 5. Warum es keinen Sinn macht das Schulhaus am Bach zu sanieren oder neu zu bauen**
- 6. Eine Zentralisierung ist aus Sicht des Gemeinderates die beste Lösung**
- 7. Ein sicherer Schulweg**
- 8. Fragerunde**

1. Um was geht es und weshalb sind wir hier?

- Am 18. Juni 2023 findet eine Urnenabstimmung zur Zukunft unserer Schullandschaft statt.
- Die Abstimmung betrifft uns alle. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag an die Kosten.
- Zwei Varianten liegen zur Abstimmung vor:
 1. Zentralisierung der Schullandschaft im Stadelfeld
 2. Abriss und Neubau Schulhaus am Bach
(fehlender Schulraum wird im Stadelfeld erstellt)

2. Der Zustand der bestehenden Liegenschaften

Der Sanierungsbedarf ist enorm!

Dies als Folge des Alters und massiv höheren Anforderungen an die Haustechnik, den Energieverbrauch und an die sicherheitsrelevanten Bauteile. Bei den Kindergärten wird im Einzelnen abzuwägen sein, ob eine Gesamtsanierung oder ein Ersatz sinnvoll sind.



3. Ein Vergleich zwischen dem Unterricht von früher und heute



Der Unterricht vor dem Lehrplan 21

- Bis zur Einführung des Lehrplanes 21 war in unseren Schulen grösstenteils «Frontalunterricht». Eine Lehrperson hat vorne die gesamte Klasse unterrichtet.
- Die Arbeiten wurden grösstenteils von den Schülerinnen und Schülern gemeinsam und zur selben Zeit erledigt.
- Die Klassenzimmer hatten «nur» Pulte zum arbeiten und keine zusätzlichen Lerngelegenheiten.

Der Unterricht mit dem Lehrplan 21

- Heute ist der «Frontalunterricht» nur noch ein kleiner Bestandteil des gesamten Unterrichtes.
- Beim Lehrplan 21 handelt es sich u. a. um integrativen Unterricht mit der Möglichkeit die Kinder mit verschiedenen Lernzielen individuell zu fördern.
- Diese Art des Lernens bedingt eine völlig andere Umgebung für den Unterricht.
 - Halbklassenzimmer
 - Gruppenräume
 - Lernecken usw.



4. Die fehlenden Räume

- durch die neuen Lernformen benötigt die Schule im Verhältnis zu früher deutlich mehr Platz
- bereits heute fehlen unserer Schule Räume
- Eine weitere Klasseneröffnung, welche voraussichtlich ab 2026 nötig wird, kann in den bestehenden Räumen nicht mehr untergebracht werden.





5. Warum es keinen Sinn macht, das Schulhaus am Bach zu sanieren oder neu zu bauen

- Die vorhandenen Schwachpunkte des Schulhauses und der Mehrzweckhalle am Bach können mittels Sanierung nur bedingt eliminiert werden.
- Ein solch kostenintensiver Neubau mit ca. 9.0 Mio. (ohne MzH) für nur vier von neunzehn respektive zwanzig Klassen ist aus Sicht des Gemeinderates nicht verhältnismässig.
- Auf dem Areal fehlen jegliche Entwicklungsmöglichkeiten. Der Platz wäre mit einem Neubau auch ausgeschöpft.
- Der Treffpunkt am Bach mit seinen Aussenanlagen wird aufgewertet und sicher erhalten bleiben.

5. Eine Zentralisierung ist aus Sicht des GR die beste Lösung

- Das Stadelfeld liegt geografisch in der Mitte unseres Dorfes.
- Die Schwankungen der Schülerzahlen können besser abgefangen werden.
- Die Kinder müssten nach der Realisation des aktuell fehlenden Schulraumes für den Turnunterricht nicht vom Stadelfeld zum Schulhaus am Bach geführt werden.
- Die Synergien in gewissen Bereichen (1 Werkraum, 1 Bibliothek, 1 Heizung, 1 Aula, 1 Musikzimmer etc.) können genutzt werden.
- höhere Flexibilität bei den Bildungsangeboten aufgrund eines an einem Standort zur Verfügung stehenden Raumangebotes
- gleiche Angebote für alle Schülerinnen und Schüler an einem Standort

6. Ein sicherer Schulweg

- Bei einer Zentralisierung würden die jüngeren Kinder mittels Schulbus transportiert. Eine genaue Planung liegt in dieser Phase noch nicht vor. Die Kinder werden dabei vermutlich an einem Sammelplatz abgeholt. Die Wege sind kurz und könnten somit früher alleine bewältigt werden.
- Der Individualverkehr soll damit reduziert werden.
- Es macht keinen Unterschied, ob Kinder aus dem Dorfteil Niederwichtrach in den Raum Stadelfeld befördert oder ob umgekehrt Kinder aus dem Perimeter westlich der Bahnlinie an den Schulstandort am Bach gefahren werden.



fehlender
Raum

Ent-
wicklung
Gemeinde

Lehrplan
21

Integrative
Mass-
nahmen

alte
Liegen-
schaften

Primarschule
Wichtrach

Tages-
schule

versch.
Standorte
IBEM

zwei
Schul-
standorte

Schulweg



7. Fragerunde

